

Fernsehen am Wendepunkt

10. Symposium wieder in Hamburg

Der Umbruch in der Fernseh-, ja der gesamten Medienlandschaft gewinnt an Dynamik: Was zunächst nur mühsam und zögerlich begann, beschleunigt sich immer mehr: neue - auch interaktive - Anwendungen werden kreiert und getestet, Internetdaten werden über Fernsehkanäle verbreitet, Video's werden "on-demand" per Internet übertragen und schließlich: neue Unternehmen entstehen, die sich dieser neuen Aufgaben annehmen und ein schier unermessliches Feld freier Entfaltungsmöglichkeiten vorfinden - Raum genug für Kreativität und Pioniergeist!

Jedoch - bei all' dem Tempo: Dies ist der Zeitpunkt, einmal kurz innezuhalten, um sich zu orientieren. Anlässlich ihres zehnten Symposiums zum Fernsehen der Zukunft versucht die Deutsche TV-Plattform, genau dies zu tun: Eine Zwischenbilanz zu ziehen unter dem Motto: "Was war? - Was ist? - Was kommt?"

Ganz bewußt hat die Plattform für dieses Thema den Veranstaltungsort Hamburg ausgewählt: Vor fast genau zehn Jahren fand im Rathaus der Hansestadt das erste Symposium der damals gerade neu gegründeten Plattform statt, das noch ganz im Zeichen von HDTV stand. Die Plattform, die Zukunftsorientierung zu ihrer obersten Maxime gemacht hat, will damit auch Traditionsbewußtsein zeigen, indem sie dorthin zurückkehrt, wo der Grundstein gelegt wurde für die später so erfolgreichen Aktivitäten auf diesem Sektor.

Die Themen dieses Jahres belegen beides: Sie schließen Programme und Inhalte natürlich ebenso ein wie Verfahren und Techniken. Bei diesen geht es neben Themen aus dem Satelliten- und Kabelbereich um die Frage, wie es mit der terrestrischen Übertragung weitergehen könnte?

Wir fragen auch nach, was eigentlich aus dem ursprünglichen Ansatz - dem hochauflösenden Fernsehen HDTV - geworden ist? Wir berichten aus erster Hand über den weiteren Fortgang des DVB-Projektes, dessen Digitalstandards mittlerweile weltweit Anerkennung gefunden haben und in vielen Ländern rund um den Globus längst in Betrieb sind. Am Nachmittag schließlich geben wir unter dem Titel: "Digitale Netze und Medien der Zukunft" einen Ausblick auf Systeme, Techniken und Standards von morgen - eingeschlossen die künftige Heimvernetzung, durch die noch mehr Anwendungen ganz anderer Art möglich werden und natürlich eingeschlossen das spannende Thema der portablen und mobilen (also drahtlosen) Systeme und Geräte der mannigfaltigsten Art.

Den Abschluß bildet die Betrachtung des Themas Konvergenz durch einen neutralen Referenten aus dem Bereich der Kommunikationswissenschaft, der als gewissermaßen 'Außenstehender' viele Fragen unter einem ganz andern Blickwinkel sieht und somit 'neuen Denkanstoß' geben kann.

Alles in allem ein bunter Strauß (oder 'Bouquet', wie es heute unter Insidern heißt) interessanter Themen, für die es sich wohl lohnen mag, einen Tag zu investieren. Zumal die Veranstaltung "interaktiv" ist: In unserer Podiumsdiskussion am Nachmittag mit allen Referenten haben auch die Teilnehmer Gelegenheit, aktiv mitzuwirken, Fragen zu stellen oder Ihren eigenen Standpunkt einzubringen.

Das Symposium 2001 findet statt:

am: Donnerstag, 01. März 01, 10:00 bis 17:00 h

Ort: Congress Centrum Hamburg (CCH), Am Dammtor, Saal 5)